

### The German Journal on Contemporary Asia

Nr. 110 | Januar 2009

# Impacts of Rapid Social Change in Southeast Asia

Culture, Identity and Conflict in Asia and Southeast Asia

Repoliticisation of Islam in Southeast Asia

Regional Economic Integration and Cultural Change

Multilateral Cooperation and Building Trust: Ideas for EU-Asian Relations

#### DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR ASIENKUNDE E.V.

#### German Association for Asian Studies Vorstand / Board of Directors

Dr. Theo Sommer, Hamburg (Ehrenvorsitzender)

MDg a.D. Dr. P. Christian Hauswedell, Berlin (Vorsitzender)

Prof. Dr. Claudia Derichs, Hildesheim (Stv. Vorsitzende); Dr. habil. Christian Wagner, Berlin (Stv. Vorsitzender); Dr. Günter Schucher, Hamburg (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied); Botschafter Hans H. Blomeyer-Bartenstein, Berlin; Dr. Wolfgang Brenn, Berlin; Prof. Dr. Gesine Foljanty-Jost, Halle; Prof. Dr. Sebastian Heilmann, Trier; Dr. Werner Köhler, Berlin; VLR I Wolfgang Piecha, Berlin; André Sarin, Düsseldorf; Prof. Dr. Gunter Schubert, Tübingen; Dr. Margot Schüller, Hamburg; Dr. Monika Stärk, Hamburg; Stefan Tetzlaff, Berlin; VLR I Thomas Wrießnig, Berlin

#### Wissenschaftliche Beiräte / Advisory Councils

#### Südasien / South Asia

### Dr. habil. Christian Wagner, Berlin (Sprecher / Chairperson)

Prof. Dr. Gita Dharampal-Frick, Heidelberg Dr. Julia Eckert, Halle Prof. Dr. Joachim Oesterheld, Berlin Dr. Wolfgang-Peter Zingel, Heidelberg

#### Südostasien / Southeast Asia

Prof. Dr. Vincent Houben, Berlin (Sprecher / Chairperson)

Prof. Dr. Javier Revilla Diez, Hannover Prof. Dr. Volker Grabowsky, Münster Ass. Prof. Dr. Arndt Graf, Pulau, Malaysia Prof. Dr. Judith Schlehe, Freiburg Dr. Andreas Ufen, Hamburg

#### China

Prof. Dr. Gunter Schubert, Tübingen (Sprecher / Chairperson)

Prof. Dr. Carsten Herrmann-Pillath, Witten

Prof. Dr. Monika Schädler, Bremen

Prof. Dr. Thomas Scharping, Köln

Dr. Margot Schüller, Hamburg

Dr. Gudrun Wacker, Berlin

#### Japan - Korea

Prof. Dr. Werner Pascha, Duisburg (Sprecher / Chairperson)

Prof. Dr. Klaus Antoni, Tübingen

Prof. Dr. Verena Blechinger-Talcott, Berlin

Prof. Dr. Rüdiger Frank, Wien

PD Dr. Patrick Köllner, Hamburg

Prof. Dr. Cornelia Storz, Frankfurt/Main

Prof. Dr. Klaus Vollmer, München

© DGA Hamburg 2009. Geschäftsstelle / Redaktion / Verlag:

Deutsche Gesellschaft für Asienkunde e.V., Rothenbaumchaussee 32, D-20148 Hamburg, Germany, Tel.: +49 (040) 44 58 91; Fax: +49 (040) 410 79 45; E-Mail: post@asienkunde.de, Internet: www.asienkunde.de und www.dga-ev.de; Konto: Nr. 0635821, Deutsche Bank AG Hamburg (BLZ 20070024), IBAN DE29 2007 0024 0063 5821 00, BIC DEUT DEDB HAM



## Begründet von Günter Diehl und Werner Draguhn

Editorial Manager Jörg Joswiak Proof Reading Carl Carter Editor Günter Schucher Editorial Board

P. Christian Hausw

P. Christian Hauswedell Claudia Derichs Christian Wagner Günter Schucher Vincent Houben Werner Pascha Gunter Schubert

#### International Board

Sanjaya Baru, Indien Anne Booth, England Chu Yun-han, Taiwan ROC Lowell Dittmer, USA Reinhard Drifte, England Park Sung-Hoon, Südkorea Anthony Reid, Singapur Ulrike Schaede, USA Jusuf Wanandi, Indonesien ASIEN ist eine referierte Fachzeitschrift. ASIEN veröffentlicht wissenschaftliche Beiträge aus den Bereichen Politik, Wirtschaft und Kultur zum gegenwärtigen Asien. Jeder eingereichte Artikel wird zwei Gutachtern aus dem zuständigen Wissenschaftlichen Beirat der Gesellschaft anonymisiert zur Begutachtung zugeleitet (double-blind-Verfahren).

ASIEN ist die Mitgliederzeitschrift der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde e.V. Die Redaktion freut sich besonders, wenn Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Asienkunde die Zeitschrift durch Übersendung von Aufsätzen zu einschlägigen Themen sowie von Rezensionen, Konferenzberichten und Informationen zu Forschung und Lehre unterstützen.

**ASIEN erscheint vierteljährlich**. Mitglieder erhalten ASIEN kostenlos. Ein Jahresabonnement kostet 50,00 Euro (zzgl. Porto und Versand)

#### Hinweise für Autoren und Autorinnen

Manuskripte sollten in Deutsch (neue Rechtschreibung) oder Englisch abgefasst sein und müssen den Vorgaben der ASIEN-Redaktion entsprechen. Dies gilt besonders für wiss. Artikel. Ein Honorar kann leider nicht gezahlt werden. Englischsprachige Beiträge müssen vor Abgabe von einem native speaker geprüft worden sein.

Wissenschaftliche Artikel müssen 45-50.000 Zeichen umfassen (ca. 20 Seiten) und per E-Mail-Attachment in einem weiterverarbeitbaren Format (doc-, rtf-Datei) zugesandt werden. Grafiken sind bitte getrennt in guter Qualität abzuspeichern. Weiterhin sind ein 15-20-zeiliger englischsprachiger Summary sowie kurze biografische Angaben (Name, Institution, Position) an die Redaktion zu schicken.

Die anonymisierten Artikel werden dann von ZWEI Gutachtern des zuständigen Wissenschaftlichen Beirats der DGA begutachtet. Der/die Autor/in bekommt i.d.R. innerhalb von 3 Monaten Bescheid, ob und mit welcher Kritik sein/ihr Beitrag zur Veröffentlichung angenommen wurde und wann er veröffentlicht wird. Ungefähr 4 Wochen vor Drucklegung erhält der/die Autor/in seinen/ihren Beitrag zur Korrektur. Zu prüfen ist die Arbeit auf Druckfehler, auf Vollständigkeit und Stellung der Abbildungen und Tabellen sowie auf eventuell von der Redaktion angemerkte Fragen. Den Umfang verändernde Verbesserungen müssen unterbleiben. Nach Veröffentlichung erhält der/die Autor/in zwei Belegexemplare der Zeitschrift sowie seine/ihre Arbeit als Word-Dokument und als PDF inklusive Umschlag und Inhaltsverzeichnis.

Konferenzberichte sollten 5.000 Zeichen nicht überschreiten (max. 2 Seiten). Der/die Autor/in sollte sein/ihr Manuskript als E-Mail-Attachment in einem weiterverarbeitbaren Format (doc-, rtf-Datei) zusenden. Folgende Angaben sollten vorhanden sein: Konferenztitel, Zeit, Ort. Die Veröffentlichung erfolgt, soweit möglich, im nächsten folgenden Heft. Der/die Autor/in erhält nach der Veröffentlichung ein Belegexemplar.

Rezensionen sollten 5.000 Zeichen nicht überschreiten (max. 2 Seiten). Sie sollten u.a. Informationen über das Anliegen und die Thesen des Autors/der Autorin/Autoren enthalten, den Inhalt der Publikation kurz skizzieren und evtl. auch auf die mögliche(n) Zielgruppe(n) hinweisen. Der/die Autor/in sollte sein/ihr Manuskript als E-Mail-Attachment in einem weiterverarbeitbaren Format (doc-, rtf-Datei) zusenden. Folgende Angaben sollten vorhanden sein: Autor, Buchtitel, Ort: Verlag, Jahr, Seitenzahl, Preis. Die Veröffentlichung erfolgt sobald wie möglich. Der/die Autor/in erhält nach der Veröffentlichung ein Belegexemplar.

**Informationen** zu asienwissenschaftlichen Themen oder zu Forschung/Lehre/Informationen sollten möglichst kurz sein. Die AutorInnen sollten Textvorschläge als E-Mail-Attachment in einem weiterverarbeitbaren Format (doc-, rtf-Datei) zusenden.

Redaktionsschluss für die kommende ASIEN-Ausgabe 111 ist der 15. Februar 2009!

Printed by DSN - Druck Service Nord, 21465 Wentorf, info@dsndruck.de

Die in der Zeitschrift veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Ihr Nachdruck – auch auszugsweise – darf nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion erfolgen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Herausgebenden wieder.